

DEMOKRATIE WERKSTATT AKTUELL

online

Mitmachen • Mitbestimmen • Mitgestalten! Nr. 10

Mittwoch, 14. Oktober 2020

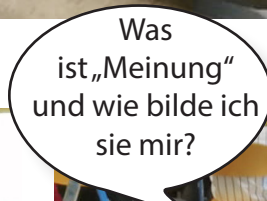
UNSER UMGANG MIT MEDIEN



REPUBLIK ÖSTERREICH
Parlament

MEDIEN IN DER DEMOKRATIE?!

Dominik (15), Andi (14), Andreas (15), Meryem (16), Sara (15), Conny (14), Kiara (14) und Lara (15)





Meinungen
sind Vorstellungen,
Sichtweisen und Einstellungen.
Meinungen sind meist persönlich.
Es gibt daher viele unterschiedliche
Meinungen.

Wir bilden sie durch Information,
Gespräche und durch persönlichen
Hintergrund. Medien liefern uns die
Informationen, die wir brauchen,
um uns ein Bild machen zu
können.

Wie
bildet man sich
seine Meinung vor einer
Wahl?



Durch
Information. Zum Beispiel
in Medien finden wir heraus, ob sich
Einstellungen von PolitikerInnen mit der
eigenen Meinung decken.

DATENSCHUTZ IST WICHTIG

Canmert (14), Muhammed (15), Davud (14), Tabea (14), Franz (14) und Cheyenne (16)



... Geschichten wie diese können sehr schnell passieren.

Man kann eigentlich alles sagen, weil es Meinungsfreiheit gibt. Aber man sollte niemanden beleidigen. Auch sollte man keine Sachen, die nicht stimmen, sowie Hass verbreiten.

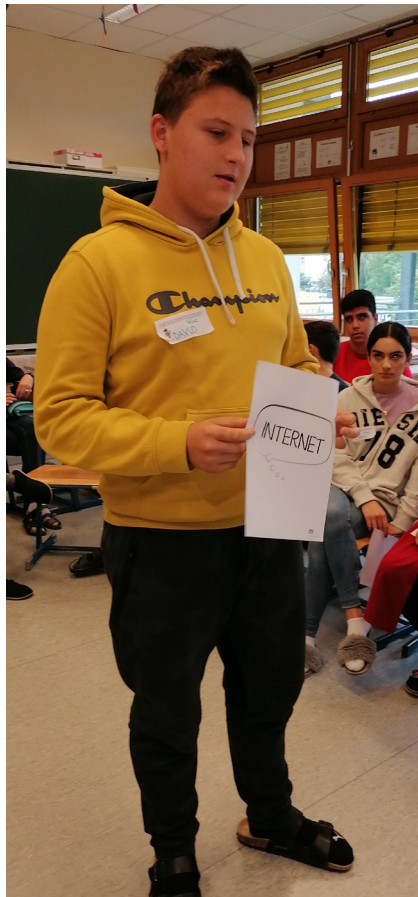
Im Internet kann man besonders leicht die eigene Meinung und anderes, wie z. B. Fotos, verbreiten. Daher hat jede/r eine Verantwortung, wenn er oder sie im Internet etwas teilt. Respekt gegenüber anderen und ihren Daten finden wir sehr wichtig.

Man kann im Internet schnell bekannt werden, manche finden das auch cool. Es sind aber nicht alle Fotos für die Öffentlichkeit bestimmt, sondern manche nur für private Zwecke.

**Was hätte Janine bedenken müssen?
Was hätte sie nicht tun sollen?**

Niemals ohne Erlaubnis

Wenn man Fotos in Sozialen Medien teilt, sollte man die Personen erst fragen, die darauf zu sehen sind, oder die das Bild gemacht haben. Man sollte ein Foto niemals ohne Erlaubnis ins Internet stellen. Man soll es sofort löschen, wenn der/die andere sagt, dass er/sie das nicht will. Da das Löschen nicht so leicht geht, sollte man vorher gut überlegen. Es kann sehr schnell zu spät sein, da sich Fotos im Internet schnell verbreiten.





**Hat Janine
verantwortungslos
gehandelt? Warum?**

Mögliche Auswirkungen

Die Person auf einem geteilten Foto könnte sich schlecht fühlen, es könnte peinlich für sie sein, es könnten sehr viele Leute das Foto sehen und die Person erkennen. Das kann sehr wütend machen, weil man nicht gefragt wurde. Nicht jede/r will in der Öffentlichkeit stehen. Es könnte durch ein ungünstiges Foto auch zu Cybermobbing kommen.

IMPRESSUM

Eigentümer, Herausgeber, Verleger, Hersteller:

Parlamentsdirektion

Grundlegende Blattrichtung:

Erziehung zum

Demokratiebewusstsein.

ONLINE Werkstatt Medien

Die in dieser Zeitung wiedergegebenen

Inhalte geben die persönliche Meinung der Teilnehmerinnen und Teilnehmer des Workshops wieder.



REPUBLIK ÖSTERREICH
Parlament

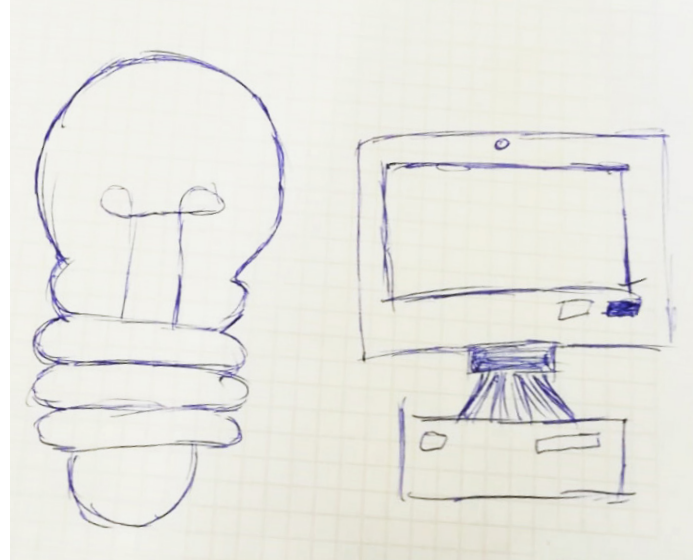
www.demokratiewerkstatt.at

1PLi MS 1 (Europaschule) Wiener Neustadt,
Europaallee 1, 2700 Wiener Neustadt

RECHERCHE FÜR EIN REFERAT

Manuel (14), Kevin (14), Dennis (14), Martin (15), Ignacio (14), Rabia (15) und Maryan (15)

„Hadice und Josef bereiten ein Referat für die Schule vor. Sie suchen sich das Thema ‚Umweltschutz‘ aus, weil es ihnen persönlich wichtig ist.“



**Durch verschiedene Meinungen kommt man zu Ideen.
Um uns eine Meinung zu bilden, nutzen wir Medien.**

Worauf sollten die beiden bei ihren Vorbereitungen achten?

Heutzutage ist es sehr leicht, ohne viel Anstrengung an Informationen zu kommen. Man muss aber immer ein paar Dinge beachten, wenn man recherchiert: z. B. auf das Datum, wann der Artikel zum letzten Mal aktualisiert wurde, wem die Internetseite gehört oder wer den Beitrag geschrieben hat. Falls man Meinungen oder Kommentare verwendet, müssen diese gekennzeichnet und vom Text ersichtlich getrennt sein.

Grundsätzlich sollte man mehrere Informationsquellen verwenden (z. B. Bücher, Internet, Fernsehen,...). So kann man verhindern, dass man womöglich unvollständige Informationen erhält. Wenn man bei verschiedenen Quellen forscht, kann man ausreichend Wissen zu einem Thema bekommen. Nicht gleich allem vertrauen, sondern gut nachdenken und Informationen vergleichen! Wichtig ist auch, dass der ganze Text gelesen wird. Mit Zahlen und Statistiken muss man vorsichtig sein, wenn keine Quellen angegeben sind. Man muss nämlich immer alles auf Richtigkeit prüfen.

Man sollte auch über sich selbst und die eigene Meinung nachdenken, weil es manchmal so ist, dass diese nicht unbedingt stimmen muss. Vielleicht bringt die Meinung von anderen Möglichkeiten,

Neues oder Genaueres zu erfahren. Man sollte deshalb immer kritisch bleiben und alles nachprüfen, um besser informiert zu sein. Dann kann man leichter Entscheidungen treffen.



Wenn wir uns für ein Referat zum Thema Umweltschutz vorbereiten müssen, würden wir Informationen im Internet, in der Zeitung, im Radio und im Fernsehen sammeln. Das heißt, die Medien unterstützen uns bei der Informationsfindung. Man kann auch mit Freunden und der Familie darüber sprechen oder mit jemanden, der beruflich damit zu tun hat. Das heißt, man könnte da mit ExpertInnen Kontakt aufnehmen.



